



Projekt „Lernen durch Spielen“



Vorstellung und Reflexion eines Lernspiels zur Sprachförderung

Namen der Gruppenmitglieder	Laura Bartling
Name des Lernspiels:	LÜK, Themenhefte Deutsch als Zweitsprache
Altersgruppe und Anzahl der Spieler:	Spieler: 1 Spieler Alter: 6-10 Jahre
Ziele/ didaktische Funktion:	LÜK, Themenhefte Deutsch als Zweitsprache: Mit Hilfe der Themenhefte soll der Wortschatz von Nichtmuttersprachlern erweitert werden. Des Weiteren kann eine Vielzahl grammatischer Strukturen erprobt und geübt werden und das Leseverständnis gefördert werden. Das erworbene Wissen über die deutsche Sprache kann mit Hilfe des LÜK Materials wiederholt, vertieft und ausgebaut werden.
Forderung/ Förderung von Kompetenzen/bereichen (LP GS und/ oder Rahmenrichtlinien DaZ HH):	<p>Leseverstehen (Rezeption)</p> <ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen gängige Arbeitsanweisungen, • erfassen die Gesamtaussage kurzer Texte (Sachtexte und literarische Texte) zu konkreten täglichen Themen, auch wenn ein geringer Anteil unbekannter, aber aus dem Kontext leicht erschließbarer Wörter im Text enthalten ist <p>Linguistische Kompetenzen</p> <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> • verwenden kurze gebräuchliche Ausdrücke und Satzmuster, um konkrete Bedürfnisse in vertrauten Situationen zu formulieren (z. B. Informationen geben/erfragen) <p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein Repertoire häufig verwendeter Strukturen. Im produktiven Bereich können sie einfache Strukturen verwenden, machen aber noch Fehler. Trotzdem wird in der Regel klar, was sie ausdrücken wollen. • erkennen und beschreiben ihnen vertraute Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte als gegenwärtig, vergangen oder zukünftig, • drücken Bitten, Wünsche, Erlaubnisse und Verbote, Verpflichtungen, Möglichkeiten, Fähigkeiten aus

	Methodische Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • kontrollieren sich selbst
Differenzierungsmöglichkeiten:	Die Deutsch als Zweitsprache Themenhefte sind in vier verschiedenen Schwierigkeitsstufen erhältlich, die je nach Sprachstand ab dem Grundschulalter und darüber hinaus anwendbar sind.
Vor- und Nachteile (kriteriengeleitet, siehe Übersicht Kriterien Lernspiele):	Vorteile: Das Spiel... <ul style="list-style-type: none"> • ermöglicht das selbständige Lernen • ist selbstständig spielbar • bietet die Möglichkeit der Selbstkontrolle • ermöglicht durch Selbstkontrolle das Lernen in einem angstfreien Raum Nachteile: Das Spiel... <ul style="list-style-type: none"> • lässt keine Möglichkeit der Eigenständigkeit bei der Wahl von Lösungswegen und Strategien zu • bietet kein konstruktiver Umgang mit Fehlern • unterstützt nicht das problemlösende und forschende Verhalten • hat nur wenig Spielcharakter • bedarf bei jüngeren Kindern/ Kindern mit niedrigem Sprachstand eine ausführliche Einweisung und eventuell auch eine weitere Begleitung
Zusammenfassende Beurteilung in fünf Sätzen...	Die Themenhefte Deutsch als Zweitsprache für den LÜK Kontrollkasten bieten eine Vielzahl von Aufgaben zur Sprachförderung auf verschiedenen Schwierigkeitsniveaus. Die Aufgaben fördern unter anderem die Erweiterung des Wortschatzes, den Ausbau grammatikalischer Strukturen und das Leseverständnis. Die Spielanleitungen sind komplex und daher von jungen Grundschulkindern und Lernern mit geringen Deutschkenntnissen wahrscheinlich nicht selbständig erfassbar. Auch die einzelnen Heftseiten sind teilweise recht unübersichtlich, sodass zusätzliche Erklärungen möglicherweise notwendig sind. Der LÜK Kontrollkasten ist eher eine Kontrollmöglichkeit und ein unterstützendes Material als ein Spiel.
Verlag, Erscheinungsjahr, Preis:	Westermann Lernspiel, 2016, pro Heft 6 Euro (LÜK Kontrollkasten: 17 Euro)